

Leitbild

Das Paritätische Bildungswerk sieht sich aus dem eigenen Selbstverständnis heraus den PARITÄTISCHEN Grundsätzen und Prinzipien verpflichtet. Toleranz, Offenheit und Vielfalt sowie die Orientierung an sozialer Gerechtigkeit, der Menschenwürde und der Gleichberechtigung der Geschlechter sind Grundlage unserer Verbands- und Bildungsarbeit.

Diese Prinzipien setzen wir auch in unseren Bildungsangeboten um. Wir wenden uns daher entschieden gegen jede Form der Diskriminierung auf Grund der ethnischen Herkunft oder aus rassistischen Gründen, wegen des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters, der sozialen Herkunft oder Stellung oder der sexuellen Identität.

Das Paritätische Bildungswerk Landesverband Brandenburg e.V. wurde 1990 gegründet mit dem Anliegen:

- als **Dachverband** die Bildungsarbeit in parteipolitisch und konfessionell nicht gebundenen und in ihrer Willensbildung von öffentlichen Stellen unabhängigen Institutionen anzuregen und zu fördern, sowie
- als **Bildungswerk** eigene Bildungsarbeit für alle Interessierten zu leisten.

Geschäftsführung und Mitarbeiter*innen bearbeiten im Team die Tätigkeitsfelder der Verbands- und Bildungsarbeit in kollegialer, fachkompetenter und konstruktiver Zusammenarbeit. Unsere Ziele sind, die gute Marktposition im Land Brandenburg zu halten und den Markt in Berlin und in angrenzenden Bundesländern auszubauen.

Als Dachverband beraten und unterstützen wir unsere Mitgliedsorganisationen in Fragen der Qualitätssicherung und -entwicklung, Projektanträgen, betriebswirtschaftlichen und pädagogischen Themen und sind Kooperationspartner.

Die Interessen unserer Mitgliedsorganisationen vertreten wir in Institutionen, Beiräten, Fachgremien und bringen unsere Sicht vorausschauend und engagiert in die bildungspolitischen Diskussionen ein.

Als Bildungswerk bieten wir für Mitarbeiter*innen in Einrichtungen der Sozialwirtschaft und Bildung Fort- und Weiterbildungen an. Unsere Adressaten sind Führungs- und Fachkräfte, aber auch Quereinsteiger*innen aus anderen Branchen sowie Geringqualifizierte. Gemeinsam mit praxiserfahrenen externen Dozent*innen konzipieren und gestalten wir unsere Bildungsangebote. Unser Qualitätsanspruch verpflichtet uns zur kontinuierlichen Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung. Die Veränderungen am Arbeitsmarkt sowie die Rückmeldungen unserer Kund*innen erfahren dabei eine besondere Berücksichtigung.

Darüber hinaus konzipieren und realisieren wir Modellprojekte, um auf sich wandelnde gesellschaftliche und fachliche Entwicklungen reagieren und tragfähige Lösungen entwickeln zu können. Diese befinden sich stets im Spannungsfeld von Bildungs-, Personal- und Organisationsentwicklung.

Unsere Bildungsarbeit ist professionell, aktuell, innovativ und praxisorientiert. Wir schaffen in unseren Seminarräumen eine angenehme Lernatmosphäre und setzen Teilnehmer*innen- und themenorientiert geeignete Methoden und Medien ein.

Unsere vielfältigen Bildungsangebote sind erwachsenengerecht und ermöglichen berufsbegleitendes Lernen. Die / der Lernende steht dabei für uns im Mittelpunkt. Aufbauend auf den Kenntnissen, Erfahrungen und Fähigkeiten der Teilnehmer*innen sehen wir Lernen als einen ganzheitlichen Prozess.

Gelungenes Lernen ist für uns, wenn die Teilnehmer*innen einen persönlichen, sozialen und/oder fachlichen Kompetenzzuwachs erfahren und von diesem in ihren Handlungsfeldern und Lebensbereichen profitieren können.

Stand: September 2020, Freigabe durch Vorstandssitzung